



Foto: v.l.: Ole N. Nielsen (Geschäftsleitung DÄNISCHES BETTENLAGER), Helga Spehr (Stammzellspendenbeauftragte, DRK-Institut für Transfusionsmedizin, Schleswig), Igor Steinle (ärztlicher Entnahmleiter, DRK-Institut für Transfusionsmedizin, Schleswig)

24.01.2019 10:51 CET

DÄNISCHES BETTENLAGER unterstützt Blut- und Stammzellspende

Seit 2015 ist DÄNISCHES BETTENLAGER im Rahmen der CSR-Initiative „Helfende Hände“ wichtiger Partner des DRK-Blutspendedienstes Nord-Ost bei der Versorgung schwerkranker Patienten mit lebensnotwendigen Blutpräparaten in den Kliniken der Region. Bereits seit 2013 finden in der Deutschlandzentrale in Handewitt einmal jährlich sehr erfolgreich Blutspendetermine für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter statt.

Zusätzlich zu diesem lebensrettenden Engagement der Mitarbeiter leistet das Unternehmen nun eine weitere, wichtige Unterstützung der Blut- und Stammzellspende beim DRK: Im Rahmen der nunmehr sechsten Blutspende- und Stammzellspender-Typisierungsaktion in Handewitt mit über 70 Teilnehmern überreichte Ole N. Nielsen, Geschäftsleitung DÄNISCHES BETTENLAGER, einen Spendenscheck über 5000,- Euro an die Deutsche Stammzellspenderdatei NORD-OST (DSSD NORD-OST) des DRK-Blutspendedienstes Nord-Ost gGmbH.

Ole N. Nielsen: „Blutspenden und Stammzellspenden sind durch nichts zu ersetzen, da weder Blut noch Stammzellen künstlich hergestellt werden können. Und jeder von uns kann in die Situation kommen, auf das eine oder das andere angewiesen zu sein. Ich freue mich, dass wir die wertvolle Arbeit des DRK-Blutspendedienstes Nord-Ost und der Deutschen Stammzellspenderdatei NORD-OST unterstützen können und ich danke allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, die sich an dieser und den vorhergegangenen Blutspendeterminen beteiligt haben.“

Igor Steinle, ärztlicher Entnahmeleiter am DRK-Institut für Transfusionsmedizin in Schleswig: „Der DRK-Blutspendedienst Nord-Ost freut sich, mit DÄNISCHES BETTENLAGER hier im Norden einen verlässlichen Kooperationspartner an seiner Seite zu haben, der die Themen Blut- und Stammzellspende so nachhaltig unterstützt. Jede Stammzelltypisierung kann Leben retten – das heute gespendete Geld wird in die kostspielige Registrierungstypisierung fließen. Bei DÄNISCHES BETTENLAGER bedanken wir uns für diese großzügige Unterstützung.“

Deutsche Stammzellspenderdatei NORD-OST

Die DSSD NORD-OST ist dem DRK-Blutspendedienst Nord-Ost GmbH angegliedert. Sie leistet seit über 27 Jahren an den Standorten Cottbus, Dresden, Lütjensee und Berlin in den Bundesländern Berlin, Brandenburg, Schleswig-Holstein, Hamburg und Sachsen einen wichtigen Dienst bei der Gewinnung möglicher Stammzellspender, deren Stammzellen Leukämiepatienten und Patienten mit erkranktem Blutsystem transplantiert werden können.

Anders als bei der Blutspende sind hier die übereinstimmenden Gewebemerkmale die Ausschlag gebenden Kriterien für die Ermittlung eines sogenannten genetischen Zwilling, dessen Blutstammzellen das erkrankte

Blutsystem eines Patienten ersetzen und neu aufbauen können.

In der Vorbereitung einer Stammzelltransplantation benötigen solche Hochrisikopatienten eine hohe Anzahl an Blutkonserven und weiteren Blutbestandteilen. Deshalb arbeiten der DRK-Blutspendedienst Nord-Ost und die DSSD NORD-OST Hand in Hand. Blutspender, die sich typisieren lassen, sind also doppelte Lebensretter.

Wer darf Blut spenden?

Blutspender müssen mindestens 18 Jahre alt und gesund sein. Bei der ersten Spende sollte ein Alter von 65 nicht überschritten werden. Bis zum 73. Geburtstag ist derzeit eine Blutspende möglich, vorausgesetzt, der Gesundheitszustand lässt dies zu. Bei einer ärztlichen Voruntersuchung wird die Eignung zur Blutspende jeweils tagesaktuell auf dem Termin geprüft. Bis zu sechs Mal innerhalb eines Jahres dürfen gesunde Männer spenden, Frauen bis zu vier Mal innerhalb von 12 Monaten. Zwischen zwei Spenden liegen mindestens acht Wochen. Bitte zur Blutspende den Personalausweis mitbringen!

Kontaktpersonen



Julia Rojahn
Pressekontakt
Communications Consultant
presse@jysk.com
04630/975258